

Stadtverordnetenfraktion

25.11.2016

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

anbei für Beratung und Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung am 12.12.16 unser Antrag zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt im Rahmen der Haushaltsberatungen 2017 folgenden Antrag:

- 1. Der Neubau der „Kulturhalle Großenritte“ wird ohne die im HH 2017 angesetzten Kreditaufnahmen getätigt. Der HH-Ansatz unter diesem HH-Titel wird entsprechend geändert.**
- 2. Bei der endgültigen Planung werden Vereinerwartungen, Funktionalität und Kostenrahmen miteinander in Einklang gebracht und eine Obergrenze bei den Gesamtkosten von insgesamt 8,0 Mio. EURO nicht überschritten.**

Zur Begründung:

Aufgrund der aktuell sich abzeichnenden bzw. zukünftigen Haushaltslage sind vor der weiteren Planung und Finanzierungsansätzen folgende Punkte zu berücksichtigen:

1. Die Reduzierung der aktuell eingestellten Investitionssumme von ca. 10 Mio. € auf 8,0 Mio. € wird der sich verschlechternden HH-Lage angepasst. Ebenso ist die mittelfristige Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens momentan unwägbar.
2. Eine Kommune wie Baunatal, mit aktuell noch guten Rücklagen, sollte wie bisher ohne Kreditaufnahmen auskommen.
3. Gefordert wird auch eine neue bzw. aktualisierte Variantenvorstellung in der Stadtverordnetenversammlung mit Kostenvergleichsrechnungen.

Für die Fraktion: Edmund Borschel / Lothar Rost